

Jahreshauptversammlung 2023 der Freiwilligen Feuerwehr Niederkrüchten

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Niederkrüchten hat der Leiter der Feuerwehr, André Erkens, auf das Jahr 2022 zurückgeschaut.

224 Einsätze mit 298 Alarmierungen stehen in der Statistik. Der Löschzug Elmpt wurde 128 mal alarmiert, der Löschzug Niederkrüchten 105 mal, der Löschzug Oberkrüchten 65 mal. Es gab dabei insgesamt leider 79 Verletzte und vier Tote zu beklagen. Wenn man alles zusammenzählt, waren 3069 Feuerwehrkräfte insgesamt rund 191 Stunden im Einsatz. Dabei waren es weniger große Brände oder schwere Einsätze in Technischer Hilfeleistung, sondern eher kleine Brände und kleinere TH-einsätze, die die Wehrleute beschäftigten. Allein 45 mal wurden die Wehrleute mit dem Stichwort „Person hinter Tür“ alarmiert.

Dazu kommen unzählige Stunden für Übungen, Fortbildungen und Seminare. Erkens dankte allen Wehrleuten für ihren ehrenamtlichen Einsatz. Besonders richtete er den Dank an diejenigen, die im Jahr 2022 und Anfang 2023 als Löschzugführungen ihr Amt in andere Hände legten. Das waren Jochen Schäfer und Fabian Klein vom Löschzug Niederkrüchten, die von Kevin Mennen und Till Lucht abgelöst wurden und Markus Ridderbecks, Markus Eggen und Christian Tümmers, auf die Philipp Spee, Michael Bischof und Frank Smets folgen.

Einen Dank richtete Erkens an Rat und Verwaltung – denn für die Zukunft ist Einiges an neuer Technik avisiert. Ein Mehrzweckfahrzeug wird das Kleineinsatzfahrzeug in Elmpt ersetzen, für Niederkrüchten ist ein Gerätewagen Logistik in der Erstellung. Im nächsten Jahr wird eine neue Drehleiter kommen, und die Planung für einen Einsatzleitwagen soll in Kürze beginnen. Auch der Rüstwagen in Oberkrüchten soll ersetzt werden.

Für die Zukunft richtete Erkens die Bitte an Rat und Verwaltung, sich eingehend mit dem Thema der Raumkapazitäten auseinanderzusetzen. „Die Räumlichkeiten platzen aus allen Nähten“, sagte er. Wenn man das betrachte, seien auch die Themen Jugend- und Kinderfeuerwehr einzubeziehen. Als Grundlage für Gespräche habe die Feuerwehr hier ein Konzeptpapier erstellt und freue sich auf den Austausch.



Bei einer Jahreshauptversammlung stehen immer auch Beförderungen und Ehrungen auf der Agenda. Zum Oberfeuerwehrmann und zur Oberfeuerwehrfrau wurden Gerrit Reißdorf, Annalena Gläser, Annika Mertens und Tom Andrew befördert. Dana Mennen ist jetzt Hauptfeuerwehrfrau. Die Beförderung zum Unterbrandmeister erhielten Thomas Feger, Thomas Schroers, Jan Noze, Julian Wittelsbach, Dominic Hüpkes und Sebastian Otten. Zum Brandmeister wurden Till Lucht, Manuel Brouwers und Mike Hauers befördert. Oberbrandmeister sind ab sofort Stefan Lamvers und Markus Eggen, und mit Mike Langenbahn hat die Freiwillige Feuerwehr Niederkrüchten einen neuen Brandoberinspektor. Für 25 Jahre Zugehörigkeit zur Feuerwehr wurde Hans-Peter Wegling geehrt. Auch Thorsten Rösner gebührt diese Ehrung. Bereits 35 Jahre halten Günter Looch und Guido Scheerers der Feuerwehr die Treue. - Heike Ahlen - Bild: Feuerwehr Niederkrüchten